

## Stellenausschreibung HKI-16/2021

Das Leibniz-Zentrum für Photonik in der Infektionsforschung (LPI, [www.lpi-jena.de](http://www.lpi-jena.de)) ist ein Projekt der Nationalen Roadmap für Forschungsinfrastrukturen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Als eine Trägereinrichtung des LPI sucht das Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie – Hans-Knöll-Institut – (Leibniz-HKI, [www.leibniz-hki.de](http://www.leibniz-hki.de)) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

# Biologielaborantin/en oder Technische/n Assistentin/en (w/div/m)

für zunächst zwei Jahre.

Das LPI wird von einem Konsortium aus vier Trägereinrichtungen ([Leibniz-HKI](#), [Leibniz-IPHT](#), [FSU Jena](#), [Universitätsklinikum Jena](#)) aufgebaut. Es wird künftig photonische Technologien mit der Infektionsforschung verbinden und so zur Entwicklung neuer Diagnostik- und Therapieverfahren für die Humanmedizin beitragen. Forschungsergebnisse werden entlang der gesamten Wertschöpfungskette in die klinische Praxis überführt. Das Forschungsprogramm des LPI ist in Basistechnologien untergliedert, in denen die vier Trägereinrichtungen gemeinsam in einem interdisziplinären Ansatz verschiedene wissenschaftliche und technologische Schwerpunkte adressieren.

Die zu besetzende Stelle ist in [Basistechnologie 6 – Immunmonitoring, tierfreies Infektionsmodell und antivirale Wirkstoffentwicklung](#) angesiedelt. Das Tätigkeitsprofil beinhaltet die Organisation des Labors, die Isolation von Immunzellen aus dem Blut und Gewebe, Zellkultur primärer Immunzellen, Immunfärbungen, Durchflusszytometrie (vorteilhaft aber nicht zwingend), PCR-Analysen und Western blot.

### Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung als BTA, MTA, PTA, Biologielaborant oder vergleichbare Qualifikation
- sehr gutes Fachwissen sowie praktische Erfahrung in immunologischen, molekularbiologischen, biochemischen Techniken und Standardtechniken
- zuverlässige und gewissenhafte Arbeitsweise
- ausgeprägte Eigeninitiative, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- sehr gute Englischkenntnisse sind vorteilhaft

### Wir bieten:

- spannende, abwechslungsreiche und herausfordernde Aufgaben in einem innovativen Forschungsinstitut und einer neuen jungen und dynamischen Forschungsabteilung
- eine strukturierte Einarbeitung mit modernster Laborausstattung
- selbstständiges Arbeiten in einem teamorientierten und freundlichen Arbeitsumfeld
- Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit 30 Tagen Urlaub und flexibler Gleitzeitregelung
- Wir bieten wie Möglichkeit einer 75% Stelle an.

Das Anstellungsverhältnis wird mit dem Leibniz-HKI geschlossen, die Vergütung erfolgt nach den Regelungen des TV-L. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

federführende Trägereinrichtungen:

unterstützt durch:

gefördert von:

**Weitere Informationen:**

Prof. Dr. med. Christina Zielinski | +493641 532 1250 | [career@leibniz-hki.de](mailto:career@leibniz-hki.de)

**Bewerbung:**

Bitte reichen Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, bisherige Arbeiten, Empfehlungsschreiben, Arbeitszeugnisse) bis zum **15.05.2021** über das **Bewerbungsportal des Leibniz-HKI** ein.